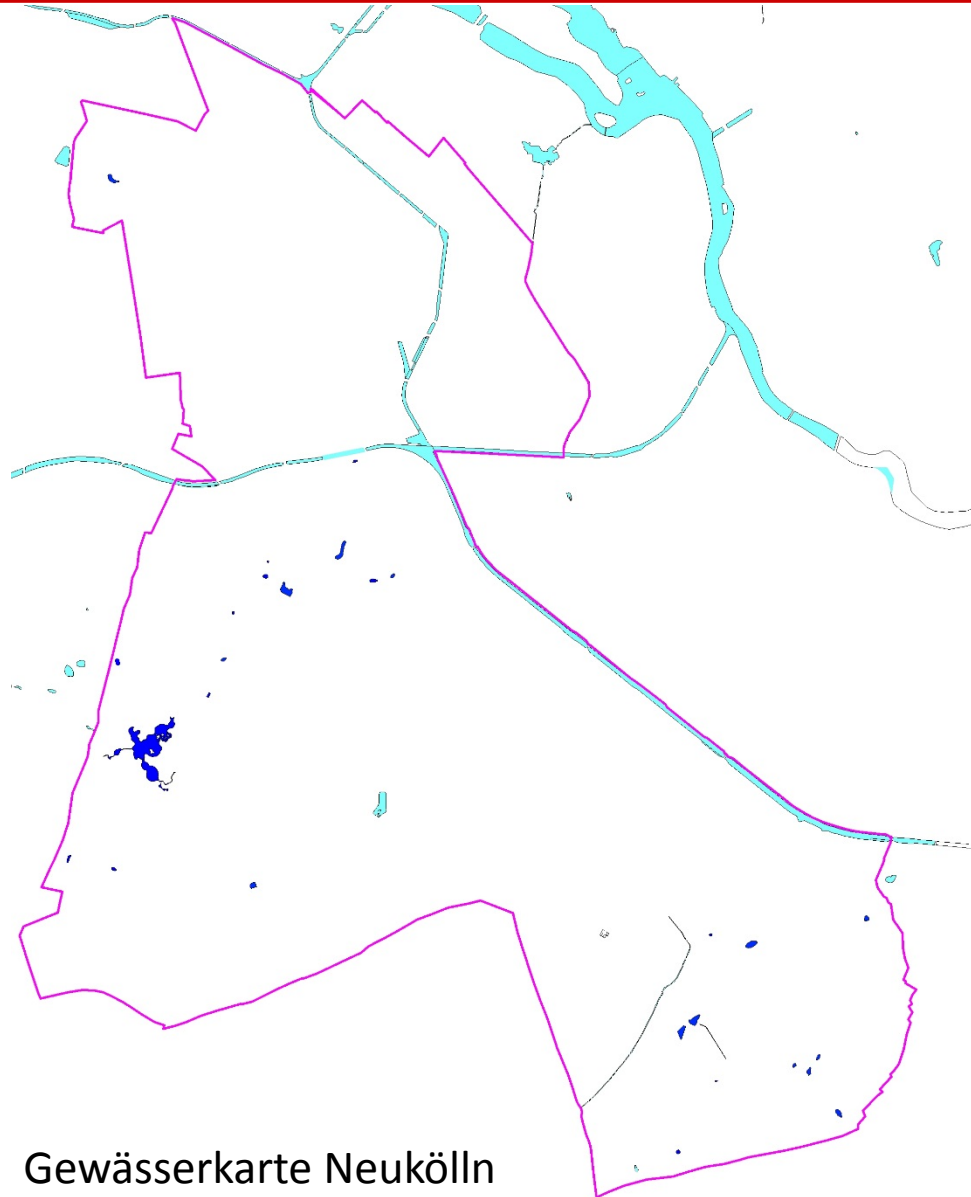


Von der Agrar- zur suburbanen Landschaft

Pfuhle im Süden Neuköllns



- 33 Gewässer 2. Ordnung:

- Künstliche Seen
- Regenrückhaltebecken
- Eiszeitliche Pfuhle

Name	Schutzstatus	Gewässer in qm	Wasserstand
Teich Britz	ND	636,80	ganzjährig
Fennpfuhl	ND	6003,20	ganzjährig
Krugpfuhl	ND	560,15	saisonal
Kienpfuhl	ND	346,87	ganzjährig
Roetepfuhl	ND	3430,77	ganzjährig
Papenpfuhl	ND	643,65	ausgetrocknet
Eichenpfuhl	ND	2329,00	ausgetrocknet
Priesterpfuhl	ND	1660,84	ganzjährig
Kattenpfuhl	ND	4505,63	ganzjährig
Großer Rohrfuhl	ND	6027,84	ganzjährig
Kleiner Rohrfuhl	ND	1444,17	saisonal
Lolopfuhl	ND	3285,51	ausgetrocknet
Krummer Katzenpfuhl	ND	1057,31	ganzjährig
Großer Röthepfuhl	LSG	1930,43	saisonal
Kleiner Röthepfuhl	LSG	803,29	saisonal
Klarpfuhl	ND	2860,40	ausgetrocknet

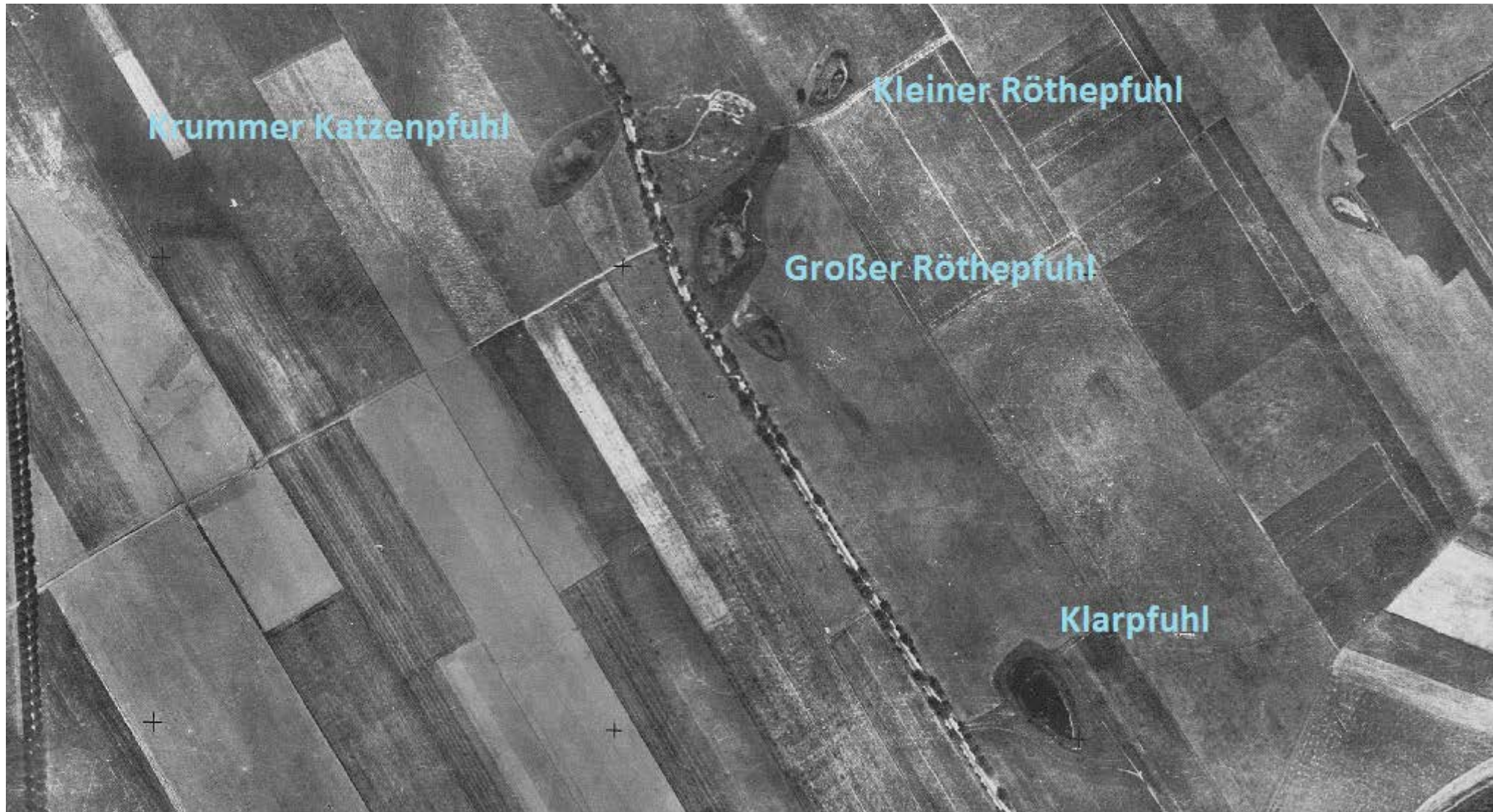
Luftbild Rudow 2016



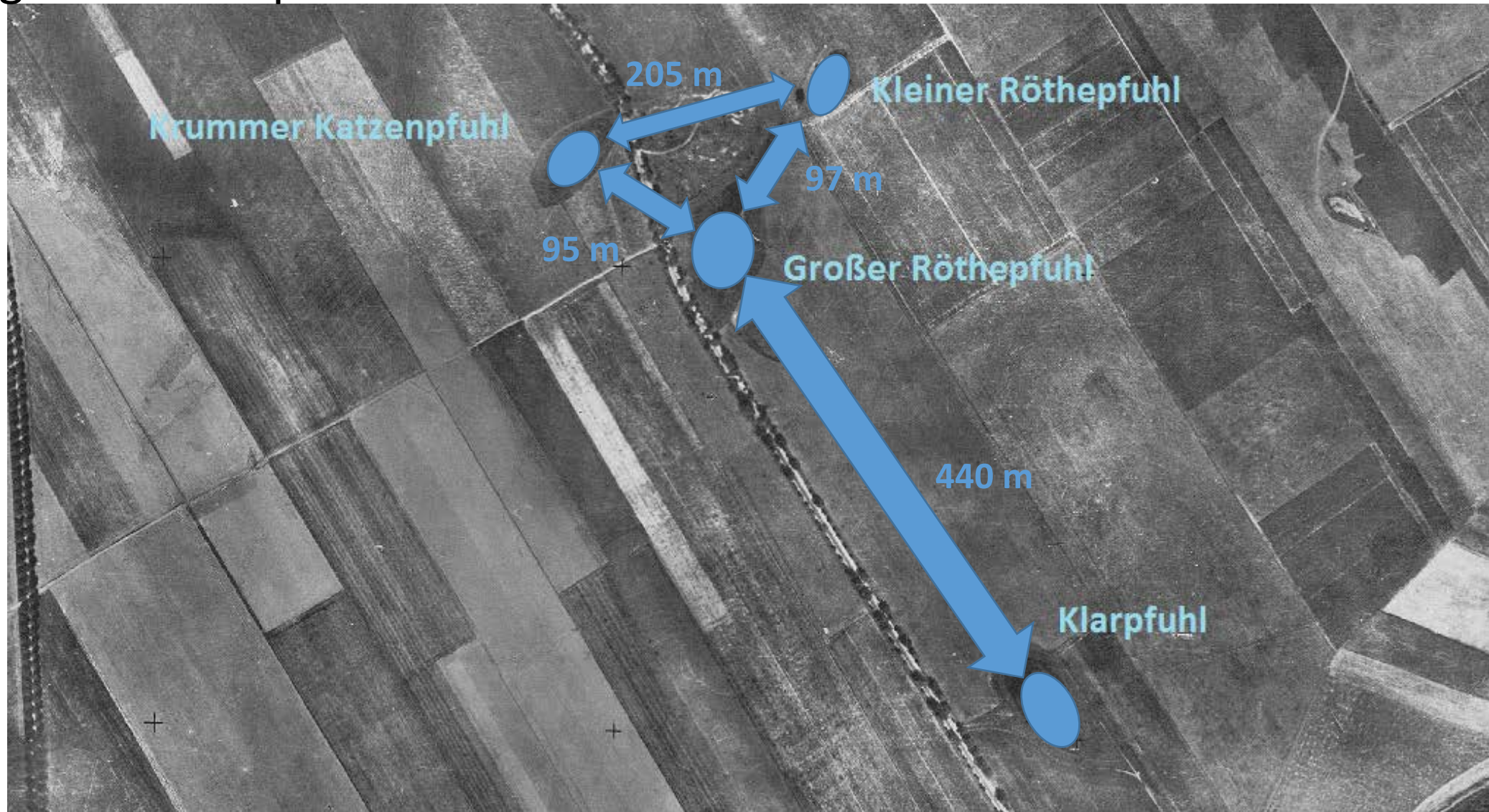
Luftbild Rudow 1928



Pfuhle nahe der Stadtgrenze 1928



Möglicher Biotopverbund 1928



Hydrologische Verhältnisse 1990¹

Am Klarpfuhl:

- Kein Kontakt zum Grundwasser
- Speisung durch Niederschläge
- Wasserstand im Mittel ca. 0,5 m
- Wasserstand max. 1m
- Austrocknung im Spätsommer



Mai 1989



Juni 1989



September 1989

Pfuhle nahe der Stadtgrenze 2016



Entwicklung/Probleme heute



- Isolierung der Habitate
- Zunahme der Störungsintensität
- Tendenz der ganzjährigen Austrocknung durch:
 - Bebauung der Einzugsgebiete
 - Anschluss an Regenwasserkanalisation
 - Verschiebung der Niederschlagsereignisse

Vergleich des Artenspektrums Amphibien

1922 - 1929²

- Grasfrosch (*Rana temporaria*)
- Moorfrosch (*Rana arvalis*)
- Teichfrosch (*Pelophylax esculentus*)
- Erdkröte (*Bufo bufo*)
- Knoblauchkröte (*Pelobates fuscus*)
- Rotbauchunke (*Bombina bombina*)
- Teichmolch (*Lissotriton vulgaris*)
- Kammmolch (*Triturus cristatus*)

2016³

- Grasfrosch
- Braunfrosch
- Teichfrosch

- Teichmolch
- Kammmolch

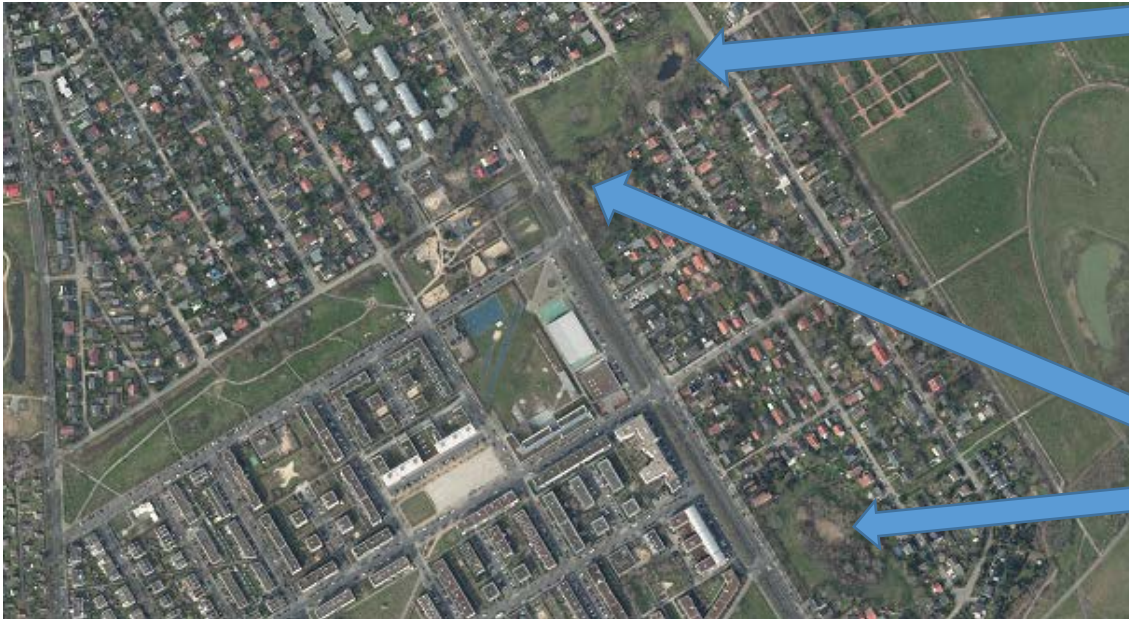
Schlechte Nachricht

- Verlust von drei Arten (in der Region)
- Populationsrückgänge
- Verschiebung im Artenspektrum
 - Weniger spezialisierte Arten
 - Mehr Generalisten

Gute Nachricht

- Vier bzw. fünf Arten weiterhin erhalten
- Populationen sind erhaltbar -> auch auf kleineren, isolierten Bereichen
- Es bestehen Verbesserungsmöglichkeiten

Lösungsmöglichkeiten 1 + 2



- Einleitung von Straßenabwässern:
 - am Kleinen Röhthepfuhl

- Tiefbrunnen
 - an Großem Röhthepfuhl und Klarpfuhl

Lösungsmöglichkeit 3



- Einleitung von Dachregenabwasser
 - Am Krümmen Katzenpfuhl
 - Technischer und Bearbeitungsaufwand gering
 - Naturnahe Wasserdynamik
 - Weiterhin über Niederschläge gesteuert



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Kontakt:
[stephan.wiedemann@bezirksamt-
neukoelln.de](mailto:stephan.wiedemann@bezirksamt-neukoelln.de)

Quellen:

1. Linder, W. et al. 1990: Schutz-, Pflege- und Entwicklungskonzept für die flächenhaften Naturdenkmale in Berlin (West).
2. Schmidt, W. 1970: Kriechtiere und Lurche im Bezirk Neukölln. Berliner Naturschutzblätter 14: 401-406.
3. Koordinierungsstelle Fauna 2016: Berliner Amphibienkartierung 2016 – Datenblätter der Untersuchungsgebiete.